



Technische Besprechung für Handballspiele in Oberliga Ostsee - Spree 2011/2012

In der Oberliga Ostsee- Spree findet **45** min vor Spielbeginn / bei Jugend **30** min im Umkleideraum der Schiedsrichter eine "Technische Besprechung" statt; mit folgenden Teilnehmern:

- * Delegierter/Spielaufsicht (wenn angesetzt)
- * Schiedsrichterteam
- * Zeitnehmer + Sekretär (optional)
- * Heimverein Offizielle A (MV)
- * Gastverein Offizielle A (MV)
- * Hallensprecher

Technische Besprechung hat folgende Inhalte lt. Regel: (3:3,4:7,4:8,4:9 und 17:3)

- Trikotabgleich bzgl. Farben, Werbepartner und Vorlage des Überziehleibchens
- Übergabe der Spielerpässe und den Spielbericht durch den Heimverein
- Heimverein teilt den Gastverein und SR den Ablauf der Einlaufprozedur mit, ob noch Ehrungen vorgenommen werden sowie generelle Hinweise zum Ablauf vor Anpfiff und in der Halbzeitpause (z.B. Cheerlaeder)
- Uhrenvergleich
- Genaue Anwurfzeit und Länge der Halbzeitpause
- Sitzplätze für passive Spieler
- Hinweis an den Hallensprecher
- Sicherheitsbelange (Spielfläche, Tore, Sicherheitszonen, Licht, u.s.w.)
- Spielbälle (mind. 2)
- Zeitnehmer bestätigt die Funktion der Anzeigetafel und Spieluhr
- Verwendung von Haftmitteln lt. Hallenordnung
- Regel 17:4 Losen

Ordnungs- und Sanitätsdienst:

Die Heimvereine sind verpflichtet für einen ausreichenden Ordnungs- und Sanitätsdienst zu sorgen sowie geeignete Personen als "Wischer" abzustellen die für die Beschaffenheit des Hallenbodens während des Spieles verantwortlich sind. Die Schiedsrichter führen vor Spielbeginn eine Anwesenheitskontrolle durch und vermerken mögliche Mängel auf den Spielbericht.

Der Heimverein haftet dafür, dass alle am Spiel Beteiligten die Halle ungehindert betreten können und sorgt für ungehinderten Zu- und Abgang auf dem Weg zu den Kabinen und der Spielfläche.

Falkenberg, den 07.05.2011

Hans-Elmar Franke
SR-Wart LV
Oberliga Ostsee - Spree